

Edenkobener Rundschau



Die Kinder von Shitkowitschi am Naturfreundehaus.

Foto: Döringer

Kinder aus Shitkowitschi in Edenkoben

Autogrammstunde mit Weinprinzessin Johanna I.

-hv- Sie sind wieder da, die Kinder aus dem weißrussischen Kreis Shitkowitschi. Seit dem 24. Juli erholen sich 19 Kinder in Edenkoben und Umgebung von den Spätfolgen des Reaktorunfalls von Tschernobyl. Eingeladen wurden sie von der Gruppe Landau - Südliche Weinstraße des in Böhl-Iggelheim ansässigen Vereins „Kinder von Shitkowitschi - Leben nach Tschernobyl“. Zum 20. Mal findet über diese Gruppe ein Erholungsaufenthalt während der Sommerferien statt. Begleitet werden die elf Jungen und acht Mädchen von den deutsch sprechenden Betreuerinnen Vera Kabanowitsch und Oksana Klimkina.

Am Dienstag vergangener Woche herrschte reges Treiben auf dem Spielplatz am Edenkobener Naturfreundehaus: Auf Schaukeln, Rutsche und Wippe amüsierten sich die kleinen weißrussischen Gäste.

Helga Vogelgesang, die seit vielen Jahren den Ferienaufenthalt der Gruppe in der Region organisiert, hat auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder zusammengestellt. Die zwei bis drei Mal pro Woche stattfindenden Ausflüge sollen die Gastfamilien entlasten und den Mädchen und Jungen Gelegenheit zum Austausch geben. Dies alles ist möglich dank großzügiger Spenden von Vereinen, Privatpersonen und öffentlichen Einrichtungen.

So konnten die Kinder auf Einladung der Stadt Edenkoben die Fahrt mit der Rietburgbahn unternehmen. Danach wanderten sie zum Naturfreundehaus. Fast schon zur lieben Gewohnheit ist dort eine Einladung zum Mittagessen durch den Naturfreundeverein. Gestärkt mit Schnitzel, Pommes, Salat und Obst bedankten sich die Kinder mit einem lauten „Spasiba - Dankeschön“ beim Vorsitzenden des Vereins, Erwin Roth, sowie den Helfern im Naturfreundehaus.

Zur Freude der kleinen weißrussischen Gäste kam auch die Edenkobener Weinprinzessin Johanna I. zur Begrüßung und wünschte den Kindern einen schönen und unvergesslichen Aufenthalt in der Pfalz. Danach wurde mit Edenkobener Traubensaft „Na sdarowije - Auf die Gesundheit“ angestoßen. Bei der anschließenden „Autogrammstunde“ mit der Weinprinzessin herrschte großer Andrang. In den kommenden Tagen werden die Kinder noch in den Luisenpark nach Mannheim, zur Landesgartenschau und in den Zoo nach Karlsruhe fahren. Auch Schwimmbadbesuche und ein Spielfest mit allen Gastfamilien sind geplant. Krönender Abschluss des Ferienaufenthaltes wird die Fahrt zum Kurpfalzpark nach Wachenheim mit anschließender Einladung zum Abendessen im Marienhof in Flemlingen sein. Am 15. August kehren die Jungen und Mädchen sicherlich mit vielen neuen Eindrücken in ihre Heimat zurück.

Weitere Informationen im Internet unter www.kinder-von-shitkowitschi.de